



Medienmitteilung

Sperrfrist: 19.4.2018, 9.15 Uhr

14 Gesundheit

Nr. 2018-0216-D

Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens 2016: Provisorische Daten

Gesamtgesundheitsausgaben 2016 bei 80,7 Mrd. Franken

Neuchâtel, 19. April 2018 (BFS) – **Die gesamten Ausgaben für das Gesundheitswesen in der Schweiz betrugen 2016 gemäss OECD Standards insgesamt 80,7 Milliarden Franken und damit 3,8% mehr als im Vorjahr. Das Verhältnis der Gesundheitsausgaben zum Bruttoinlandprodukt stieg von 11,9% auf 12,2%. Dies sind die Ergebnisse der provisorischen Zahlen des Bundesamts für Statistik (BFS) zu den Kosten und der Finanzierung des Gesundheitswesens 2016.**

Mit dem Wachstum von 3,8% im Jahr 2016 liegen die Gesundheitsausgaben im durchschnittlichen Wachstum der letzten fünf Jahre. Der Anstieg des Verhältnisses der Gesundheitsausgaben zum Bruttoinlandprodukt (BIP) von 11,9% auf 12,2% zu laufenden Preisen steht in Verbindung mit einem Zuwachs der Wirtschaftsleistung um 0,8% im Jahr 2016.

Gesundheitsausgabenwachstum im Fünfjahrestrend

Von den Mehrausgaben (3,8%) in Höhe von 3,0 Mrd. Fr. Franken entfallen 81,1% (2,4 Mrd.) auf die Ausgabensteigerung bei Krankenhäusern (+1,3 Mrd.), Sozialmedizinische Einrichtungen (+0,4 Mrd.), Arztpraxen (+0,2 Mrd.) und Andere ambulante Leistungserbringer (+0,5 Mrd.), die gemeinsam 77,4% der Gesundheitskosten ausmachen.

Gemessen an der eigenen Fünfjahreswachstumsrate ergibt sich für die einzelnen Leistungserbringergruppen ein differenzierteres Bild. Ein unterdurchschnittliches Wachstum wiesen 2016 unter anderem die Arztpraxen (+1,5%), die Organisationen für Prävention und Unterstützung (+0,6%) sowie die Unterstützenden Leistungserbringer (z.B. Labore und Rettung, +7,9%) auf. Überdurchschnittlich wuchs die Gruppe der «Anderen ambulanten Leistungserbringer» (hauptsächlich Spitex und Physiotherapie, +10,4%).

803 Franken pro Monat für das Gesundheitswesen

2016 wurden in der Schweiz monatlich 803 Franken pro Einwohner für das Gesundheitswesen ausgegeben, 21 Franken mehr als im Vorjahr. 286 Franken pro Person (+9) konnten mit Leistungen der obligatorischen Krankenversicherung gedeckt werden, 50 Franken (+/-0) durch Sozialversicherungen wie der AHV, IV und den Unfallversicherungen, 30 Franken (+/-0) durch andere Träger der sozialen Sicherheit und bedarfsabhängige Sozialleistungen sowie 53 Franken (+2) mit Zusatzversicherungen. 139 Franken (-1) trug der Staat bei und 11 Franken (+/-0) wurde durch sonstige private Finanzierung beigesteuert. So mussten die Haushalte, zusätzlich zu den Versicherungsprämien und Steuern, einen Restbetrag von 235 Franken (+10) direkt bezahlen. Darunter fielen vor allem Leistungen für Pflegeheime, Zahnarztbehandlungen sowie ambulante und stationäre Kostenbeteiligungen an der Krankenversicherung.

Die Statistik der Kosten und der Finanzierung des Gesundheitswesens (COU), Revision 2017

Die Statistik des BFS über die Ausgaben und die Finanzierung des Gesundheitswesens (letzte Revision 2017) ist eine Synthese aus verschiedenen Quellen. Sie dient der Schätzung der Produktionskosten, der Ausgaben und der Finanzierung von Sach- und Dienstleistungen des schweizerischen Gesundheitswesens während eines Jahres. Sie stützt sich dabei auf die internationale Methodik der Gesundheitskonten SHA (OECD, Eurostat, WHO (2011), A System of Health Accounts, OECD Publishing). Sie kann daher erst erarbeitet werden, wenn sämtliche statistischen Primärdaten verfügbar sind, insbesondere jene der Sozialversicherungen und der öffentlichen Finanzen. Die definitiven Berechnungen werden deshalb mit einer rund zweijährigen Verzögerung veröffentlicht.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Medienstelle

Auskunft:

Michael Lindner, BFS, Sektion Gesundheitsversorgung, Tel.: +41 58 463 65 14,

E-Mail: michael.lindner@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot:

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2018-0216

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) hat diese Medienmitteilung einen Arbeitstag vor der allgemeinen Veröffentlichung erhalten.

T1 Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens 2016 (provisorisch)

	2012	2015	2016p	2012	2015	2016p	Veränderung 2015-2016p	Veränderung 2012-2016p 1)
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	Anteile	Anteile	Anteile	in %	in %
Kosten des Gesundheitswesens nach Leistungserbringern	69'268	77'754	80'709	100,0%	100,0%	100,0%	3,8%	3,9%
A Krankenhäuser	24'288	27'148	28'459	35,1%	34,9%	35,3%	4,8%	4,0%
B Sozialmedizinische Institutionen	11'747	12'640	12'994	17,0%	16,3%	16,1%	2,8%	2,6%
C Arztpraxen und ambulante Zentren 2)	12'775	15'427	15'660	18,4%	19,8%	19,4%	1,5%	5,2%
D Zahnarztpraxen, Zahnkliniken	3'978	4'068	4'104	5,7%	5,2%	5,1%	0,9%	0,8%
E Andere ambulante Leistungserbringer 2)	3'937	4'821	5'321	5,7%	6,2%	6,6%	10,4%	7,8%
F Unterstützende Leistungserbringer	1'018	1'460	1'576	1,5%	1,9%	2,0%	7,9%	11,5%
G Detailhandel	6'579	7'007	7'201	9,5%	9,0%	8,9%	2,8%	2,3%
H Organisationen für Prävention und Unterstützung	927	1'040	1'046	1,3%	1,3%	1,3%	0,6%	3,1%
I Staat als Leistungserbringer	1'239	1'273	1'311	1,8%	1,6%	1,6%	3,0%	1,4%
J Versicherer als Leistungserbringer	2'404	2'463	2'610	3,5%	3,2%	3,2%	6,0%	2,1%
K Rest der Welt (Importe)	376	408	426	0,5%	0,5%	0,5%	4,6%	3,2%
Kosten des Gesundheitswesens nach Leistungen	69'268	77'754	80'709	100,0%	100,0%	100,0%	3,8%	3,9%
L Stationäre Kurativbehandlung	14'138	15'385	15'759	20,4%	19,8%	19,5%	2,4%	2,7%
M Ambulante Kurativbehandlung 3)	18'202	20'916	21'523	26,3%	26,9%	26,7%	2,9%	4,3%
davon: A Krankenhäuser	5'246	6'284	6'797	7,6%	8,1%	8,4%	8,2%	6,7%
davon: C Ärzte 2)	7'808	9'312	9'199	11,3%	12,0%	11,4%	-1,2%	4,2%
davon: D Zahnärzte, Zahnkliniken	3'978	4'068	4'104	5,7%	5,2%	5,1%	0,9%	0,8%
davon: E Sonstige	1'169	1'252	1'423	1,7%	1,6%	1,8%	13,7%	5,0%
N Rehabilitation	2'862	3'398	3'560	4,1%	4,4%	4,4%	4,8%	5,6%
O Langzeitpflege	13'832	15'128	15'646	20,0%	19,5%	19,4%	3,4%	3,1%
P Unterstützende Dienstleistungen 3) 4)	4'208	5'490	5'980	6,1%	7,1%	7,4%	8,9%	9,2%
Q Gesundheitsgüter 3)	11'428	12'628	13'237	16,5%	16,2%	16,4%	4,8%	3,7%
R Prävention	1'700	1'873	1'902	2,5%	2,4%	2,4%	1,5%	2,8%
S Verwaltung	2'899	2'937	3'102	4,2%	3,8%	3,8%	5,6%	1,7%
Finanzierung des Gesundheitswesens nach Finanzierungsregimes	69'268	77'754	80'709	100,0%	100,0%	100,0%	3,8%	3,9%
T Staat	13'121	13'873	13'934	18,9%	17,8%	17,3%	0,4%	1,5%
U Obligatorische Krankenversicherung OKP	23'602	27'499	28'697	34,1%	35,4%	35,6%	4,4%	5,0%
V Andere Sozialversicherungen	4'481	4'941	5'035	6,5%	6,4%	6,2%	1,9%	3,0%
W Andere öffentliche Finanzierung	2'814	2'950	3'002	4,1%	3,8%	3,7%	1,8%	1,6%
X Privatversicherungen	4'687	5'098	5'374	6,8%	6,6%	6,7%	5,4%	3,5%
Y Andere private Finanzierung	961	1'085	1'102	1,4%	1,4%	1,4%	1,5%	3,5%
Z Selbstzahlungen	19'602	22'308	23'565	28,3%	28,7%	29,2%	5,6%	4,7%
Gesundheit, Verhältnis zum BIP in %	11,1%	11,9%	12,2%					
Bruttoinlandprodukt	626'414	653'735	658'978					
Kosten des Gesundheitswesens pro Einwohner (Nominalwert, in Fr. pro Monat)	722	782	803				2,7%	2,7%
Durchschnittliche Wohnbevölkerung	7'996'861	8'282'396	8'373'338					

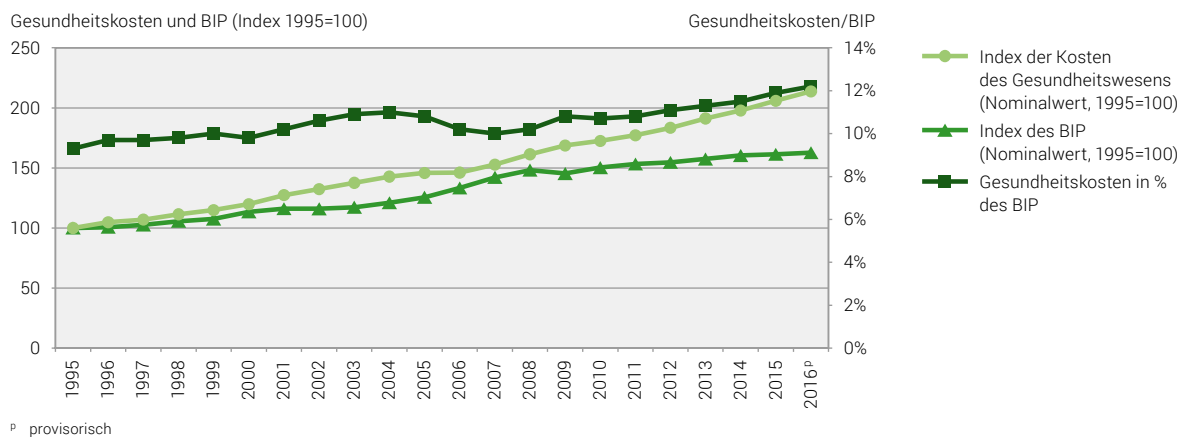
1) Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate.

2) Die Werte zu den Kosten für Ärzte und einigen andere ambulante Leistungserbringern sind das Ergebnis einer Extrapolation und nicht einer jährlichen Schätzung.

3) Die Werte zu den Ausgaben für Arztbehandlung, Medikamentenabgabe der Ärzte, Radiologie und einigen anderen ambulanten Leistungen sind das Ergebnis einer Extrapolation und nicht einer jährlichen Schätzung.

4) Inkl. gemeinwirtschaftliche Leistungen

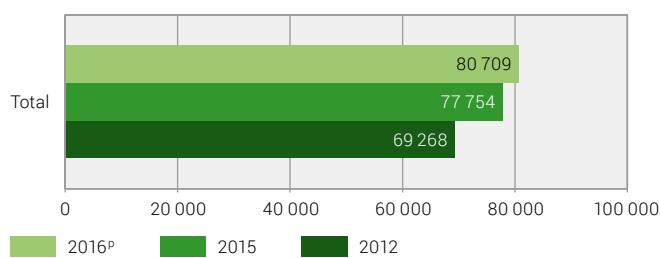
Gesundheitskosten und BIP



Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2018

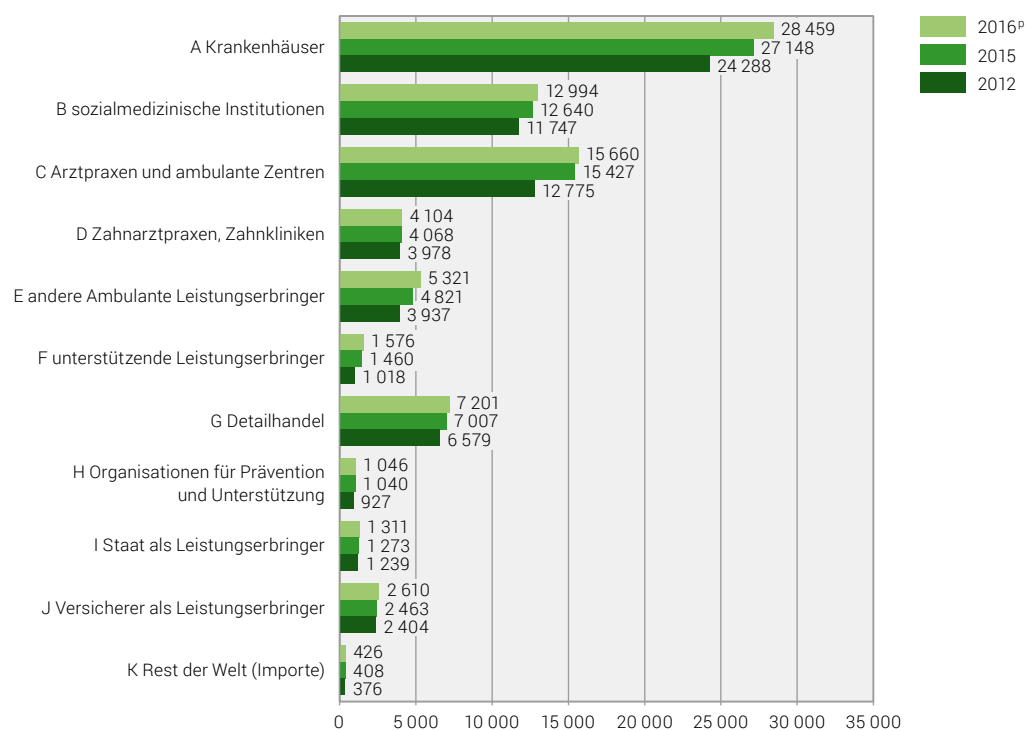
Gesundheitskosten im Total, in Millionen Franken



Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2018

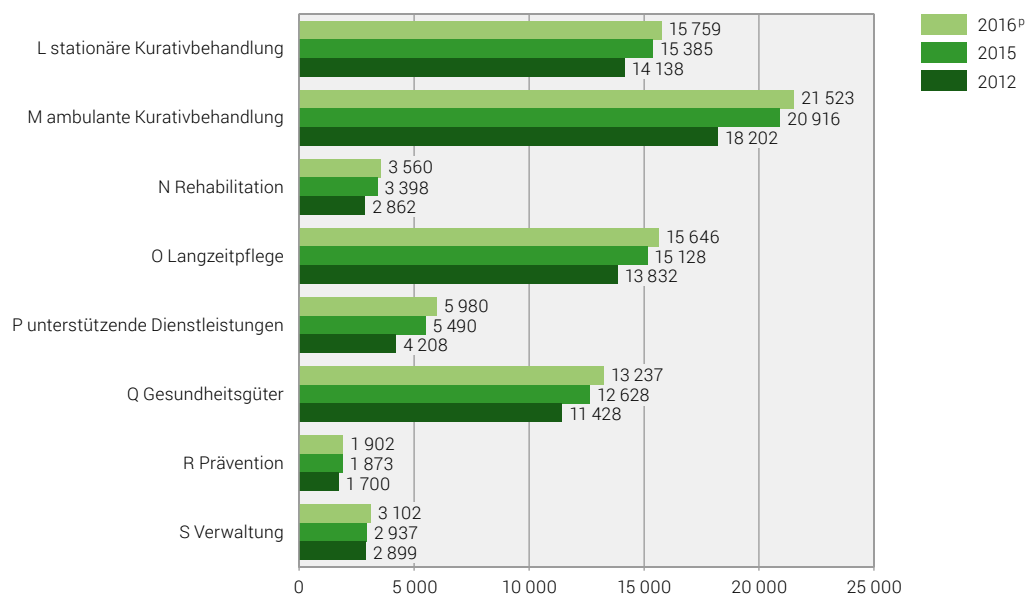
Gesundheitskosten nach Leistungserbringern, in Millionen Franken

^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2018

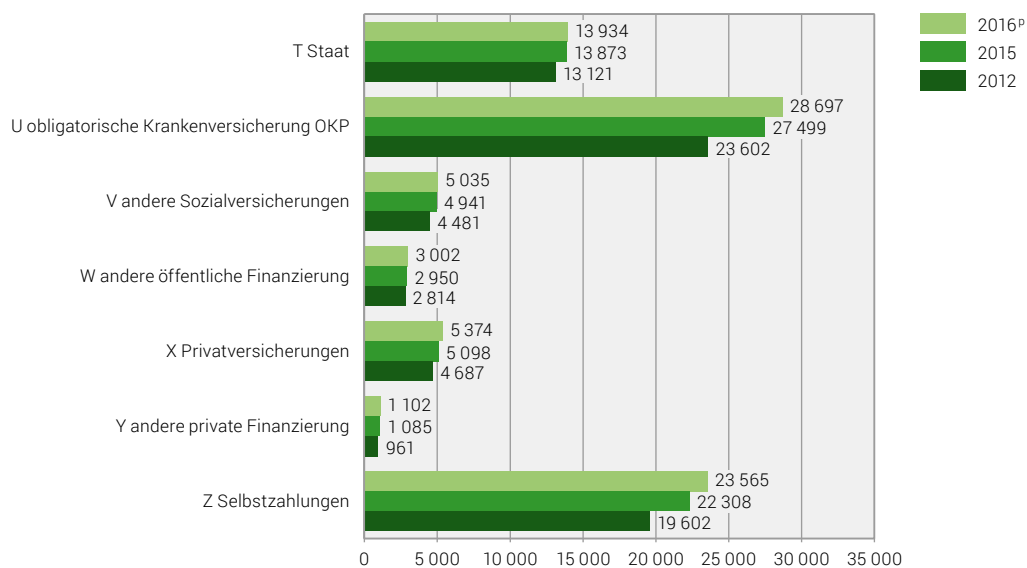
Gesundheitskosten nach Leistungskategorien, in Millionen Franken

^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2018

Zahlungen im Gesundheitswesen nach Finanzierungsregimes, in Millionen Franken

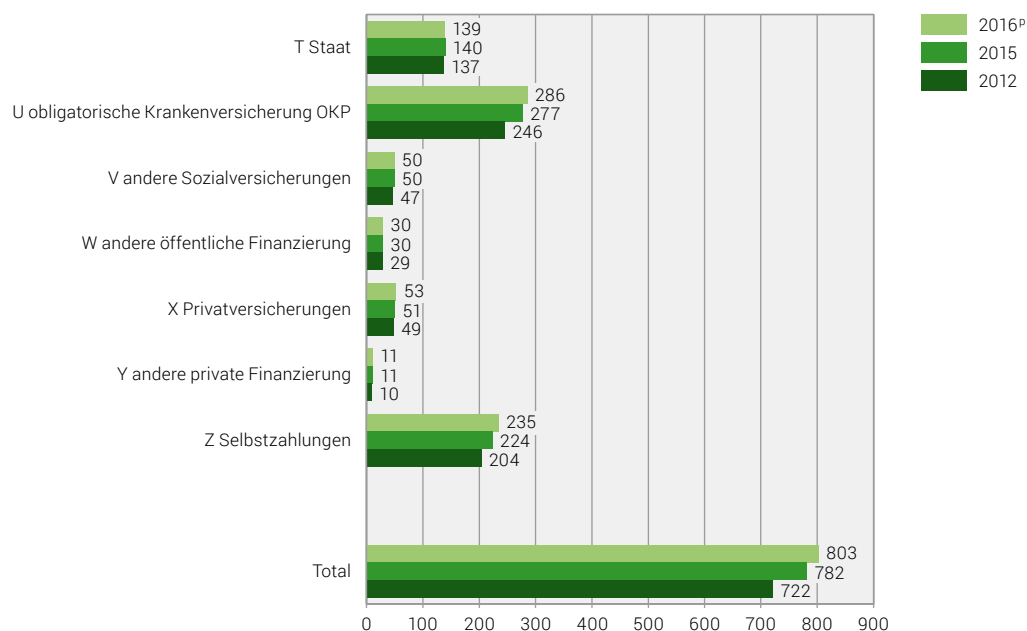


^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2018

Zahlungen im Gesundheitswesen nach Finanzierungsregimes, pro Kopf und Monat



^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2018